

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

N^o 111.

Dresden, am 2. März

1868.

Hundertundelfte öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 28. Februar 1868.

Inhalt:

Vorlesung und Genehmigung des Protokolls der vorigen Sitzung. — Registrandenvortrag Nr. 1170 a—1179. — Entschuldigung. — Berathung des Berichts der vierten Deputation über die Petition der Weberinnung zu Stollberg um Verwendung bei der königl. Staatsregierung behufs Wegfalls einer gewissen Abgabe zur Kirche bei Innungshandlungen. — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung.

Präsident Haberkorn eröffnet die Sitzung um 11 Uhr in Anwesenheit von 61 Kammermitgliedern und es wird das über die letzte Sitzung niedergeschriebene Protokoll vom Secretär Dr. Loth verlesen, ohne Widerspruch genehmigt und von den Abgg. Stöhr und Belleville vorchriftsmäßig mitvollzogen.

Präsident Haberkorn: Die Registrande wird der Kammer vorgetragen werden.

(Nr. 1170 a.) Petition der städtischen Collegien zu Golditz um Ertheilung der Concession zc. an die Societé zu Brüssel für die directe Bahn Chemnitz-Leipzig mit Verbindungsbahn Rochlitz-Golditz zc.

(Nr. 1171.) Desgleichen Schlobach's und Genossen daselbst, Dasselbe betreffend.

Präsident Haberkorn: An die zweite Deputation.

(Nr. 1172.) Herr Abg. Lang bittet um Verlängerung seines Urlaubs bis Ende März d. J.

Präsident Haberkorn: Wird dieser Urlaub ertheilt? — Ertheilt.

(Nr. 1173.) Desgleichen bittet Herr Abg. Ostwalt um Verlängerung seines Urlaubs bis Ende April d. J. (1 Attest).

II. K. (5. Abonnement.)

Präsident Haberkorn: Die Krankheit des Herrn Abg. Ostwalt ist ärztlich bescheinigt. Wird dieser Urlaub ertheilt? — Ertheilt.

(Nr. 1174.) Königl. Decret vom 24. Februar d. J., den Entwurf eines Gesetzes, die Wahl von Gerichtsschöppen und die Mitwirkung derselben bei der Verhandlung und Aburtheilung der bezirksgerichtlichen Strassachen betreffend.

Präsident Haberkorn: Das königl. Decret wird der Kammer vorgetragen werden.

(Geschicht.)

Zum Druck und an die außerordentliche Deputation.

(Nr. 1175.) Desgleichen vom 25. Februar d. J., den Entwurf eines Gesetzes, einige Bestimmungen über den Conkurs der Gläubiger betreffend.

Präsident Haberkorn: Auch dieses königl. Decret wird der Kammer vorgetragen werden.

(Geschicht.)

Zum Druck und an die erste Deputation.

(Nr. 1176.) Desgleichen vom 22. Februar d. J., den Entwurf eines Gesetzes über mehrere Abänderungen der Strafproceßordnung zc. betreffend.

Präsident Haberkorn: Auch dieses königl. Decret wird der Kammer vorgetragen werden.

(Geschicht.)

Zum Druck und an die außerordentliche Deputation.

(1177.) Bericht der ersten Deputation über den Gesetzentwurf, die Gewährung eines Zuschlags zu den Pensionen aus der Predigerwitwen- und Waisenkasse betreffend.

Präsident Haberkorn: Zum Druck und auf eine Tagesordnung.

(Nr. 1178.) Petition des Dresdner Thierschutzvereins, die Bestrafung der Thierquälerei betreffend, nebst 3 Beilagen.

Präsident Haberkorn: Diese Petition kann in Verbindung gebracht werden mit einem Gesetzentwurf,